

SACK-EINSCHÜTTEN











PERSÖNLICHE ANGABEN						
Firmenname:						
Strasse:				1	it l	
Plz / Ort:				1 2	HI.	
Projekt:			-	4		
Ansprechpartner:						
E-Mail:					7	
					7	
Telefon:				8		
Fax:						
ENTLEERPRODUKT						
PRODUKTDATEN		PRODUKTEIG	ENSCHAFT	EN		
Produktbezeichnung:		☐ rieselfähig	chem. aç	ggressiv		
Schüttgewicht [kg/l]:		staubend	□ brückent	pildend		
Feuchte [% H2O]:		abrasiv	schießer	nd		
Temperatur [°C]:		toxisch (OEL)	— klebend			
Korngrösse [mm]:		anbackend	schwerfl	ießend		
Schüttwinkel:		hygroskopisch				
		Пудгозкорізст				
GEBINDEGRÖßE						
L x B x H (max.):			15		=	
			X.			
max. Sack-Gewicht [kg]:						
UMGEBUNGSBEDINGUNGEN						
Raumhöhe (Unterkante Decke bzw. Roh	vrloitungan) [mm]:					
Leersackabwurfschacht	ineitungen) [min].	Externer Filter				
Leersackverdichter		Hygieneausführung				
Integr. Schutzsiebung		Fahrbare Ausführung				
Maschenweite des Siebes [mm]:	Andockvorrichtung mechanisch					
bauseitige Staubabsaugung	Andockvorrichtung pneumatisch					
Aufbaufilter mit integr. Ventilator						
Druckluftversorgung [bar]:	Elektrisches Netz:	[Volt]		[ph]	[Hz]	
Ex-Bereich: ja nein	Ex-Zone:		Schutzart: IF)		
Werkstoff der produktberührten Teile:	nachgelagerte Anlage?:					
Werkstoff der nicht produktberührten Te	eile:		Entleerleistu	ing [Sack/h]:		
Sandstrahlen SA 2,5: ja nein						



DIE VORTEILE AUF EINEN BLICK

- Einfache Bedienung, kaum Schulungsbedarf
- kompakte Bauweise
- leichte Reinigung durch offene Konstruktion
- schneller Siebwechsel ohne Werkzeuge
- Besonders geeignet bei häufigem Produktwechsel und hygienischen Anforderungen.
- zahlreiche Optionen und Zubehörmöglichkeiten
- ◆ Ausführung in verschiedenen Materialien/Oberflächen
- Sonderformen jederzeit auf Anfrage möglich





Herausnehmbares Sieb für schnelle und einfache Reinigung.
Siebwechsel innerhalb 1 min. durch Bajonettverschlüsse 50Ltr. Nutzvolumen durch hohen Siebspannring

Schwingungsentkopplung innenliegend, dadurch einteiliges Gehäuse ohne Übergangsmanschetten



T: +49 8441 -8956 - 0

F: +49 8441 -8956 -56

BESCHREIBUNG UND AUFBAU



Die **SE RVS** von HECHT ist eine Sackentleerstation für hygienische Anwendungen mit integriertem Vibrationsschutzsieb zur Auflösung leichter Verklumpungen und Fremdkörperabscheidung.

Die integrierte Schutz- und Vibrationssiebmaschine hält alle Fremdstoffe zurück, die nicht in das Produkt gelangen dürfen oder eine bestimmte Korngröße überschreiten (Schutzsiebung). Zudem können leichte Verklumpungen aufgelöst werden.

Die Schwingungskopplung ist innenliegend, dadurch kommt das einteilige Gehäuse ohne hygienisch bedenkliche Übergangsmanschetten aus. Je nach Bedarf kann das Sieb bei Produktwechseln ohne Einsatz von Werkzeugen ausgetauscht werden.

Die Sackentleerstation ist aufgrund ihrer runden Bauform besonders gut reinigbar und in Ex-Zonen einsetzbar.

Ein Ventilator hinter einem separat stehenden Filter sorgt für eine kontinuierliche Absaugung in der Anlage, um das Austreten von Staub während des Entleervorganges zu verhindern. Die Absaugung wird bei Öffnen der Frontklappe automatisch zugeschaltet.



HANDLING





Die Frontklappe wird vom Bediener geöffnet und der Sack auf dem Sackauflagetisch abgelegt. Mit einem Messer wird der Sack geöffnet und im Arbeitsbereich entleert.

Das Vibrationsschutzsieb wird durch einen Vibrationsmotor angetrieben und verhindert, dass Verpackungsreste oder Verunreinigungen in den Produktfluss gelangen. Leichte Verklumpungen werden durch die Vibrationen aufgelockert.

Die Leersäcke können über einen seitlich angebauten Sackabwurfschacht gesammelt werden (optional). Am Ende der Entleerung wird die Frontklappe wieder verschlossen.

Bei Bedarf kann die Sackeinschütte nass gereinigt werden.

VORTEILE

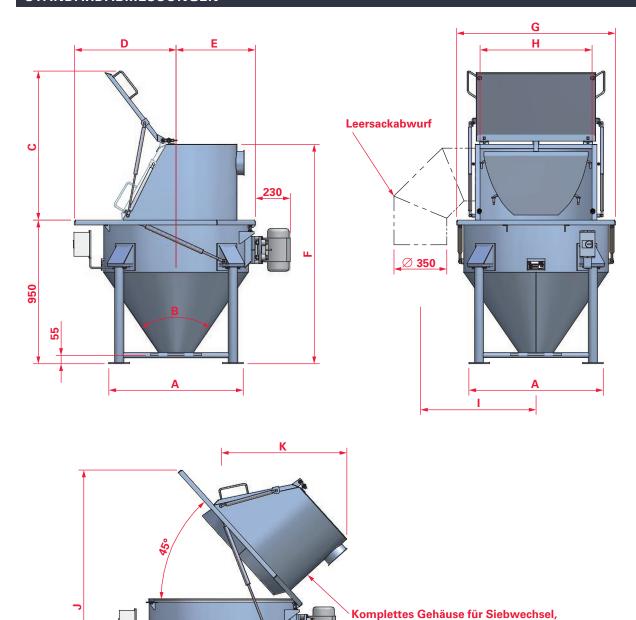
- Integriertes Vibrationsschutzsieb für Abscheidung von Fremdkörper und Verpackungsresten
- Verunreinigungen sofort abnehmbar durch oben angeordnetes Sieb
- Siebwechsel schnell und einfach möglich
- Auflösung leichter Verklumpungen
- Bauseitige Entstaubung
- Besonders geeignet bei häufigem Produktwechsel und hygienischen Anforderungen
- leichte Reinigung durch aufklappbare Konstruktion

OPTIONEN

- Leersackabwurf und Leersackverdichter (Standard oder Hygienic Design)
- Ausführung mit Maschinenfüßen
- Ausführung mit Bock- und Lenkrollen
- verschiedene Siebeinsätze
- Austragshilfe
- Ausführung im Hygienic Design







Тур	A [mm]	B [°]	C [mm]	D [mm]	E [mm]	F [mm]	G [mm]	H [mm]	l [mm]	J [mm]	K [mm]	Trichterinhalt [l]
RVS6	750	45 - 60	860	555	425	1350	850	540	665	1650	760	ca. 100 - 125
RVS8	890	60 - 70	960	670	525	1450	1050	740	765	1800	830	ca. 150 - 180



Wartung und Reinigung einfach

schwenkbar

BESCHREIBUNG UND AUFBAU

Sackeinschütten bieten dem Anwender eine günstige und kompakte Möglichkeit, Säcke staubarm zu entleeren. Der Staub wird je nach Anforderung - in einem aufgesetzten Filter mit Rückführung oder in einem separat stehenden Filterlement in Kombination mit einer Absaugung abgeschieden. Die Absaugung startet automatisch bei Öffnung der Frontklappe.

Die **SE H** von HECHT ist als Basismodell für bauseitige Entstaubung oder mit Aufsatzfilter erhältlich. Der großzügige Trichter verfügt über ein Auffangvolumen von 260 l. Der 50x50 mm große Gitterrost kann problemlos und ohne Werkzeug ausgewechselt werden.

Die Sackeinschütte **SE H** mit Einbaufilter und integriertem Vibrationsschutz-

sieb wird für hygienische Anwendungen in verschiedenen Bereichen eingesetzt.

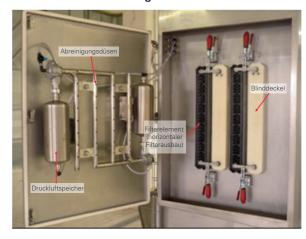
Durch den Einbaufilter (PE-Filter mit PTFE-Beschichtung und sehr hohem Abscheidegrad) werden Produktverschleppung und ein damit einhergehender Produktverlust vermieden.

Die leicht reinigbare Bauweise und die hygienegerechte, bedienerfreundliche Integration der Filterelemente erleichtern den Umgang mit Produkten aller Art



HANDLING

Reingasraum



Der Bediener stellt die zu entleerenden Säcke bereit und schaltet die Absaugung ein. Nach Öffnen der Einfüllklappe der Sackeinschütte wird der Sack auf den Auflagetisch gelegt und in die Sackeinschütte befördert. Mit einem Messer wird der Sack geöffnet und das Produkt entleert

Verklumpungen werden vom Vibrationssieb zurück gehalten. Anfallende Stäube werden über die Einbaufilter abgesaugt.

Anschließend nimmt der Bediener den leeren Sack wieder aus der Sackeinschütte. Optional kann dieser über einen Leersackabwurf entsorgt werden.

Nach Entleerung aller Säcke schließt der Bediener die Einfüllklappe und schaltet die Absaugung ab.

VORTEILE

- Bedienerfreundliche Integration der Filterelemente
- bauseitige integrierte Entstaubung
- Schwingungsentkopplung innenliegend, ohne Kompensatoren
- leichte Reinigung durch aufklappbare Konstruktion
- keine Produktverschleppung während der Absaugung
- schneller Gitterrostwechsel

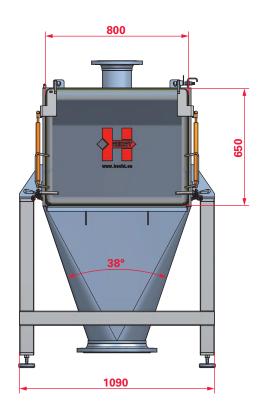
OPTIONEN

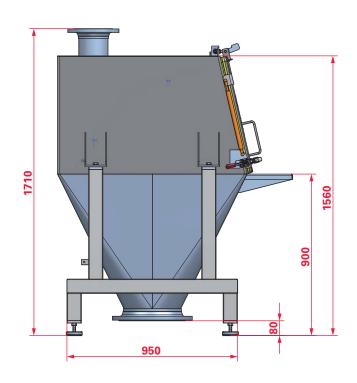
- bis zu 4 Filterelemente integrierbar
- Vibrationsschutzsieb für Fremdkörperabscheidung und Auflösung von Verklumpungen
- Leersackabwurf und Leersackverdichter (Standard oder Hygienic Design)
- Ausführung mit Maschinenfüßen
- Scherenhubtisch
- Sonderformen jederzeit auf Anfrage möglich
- Ausführung in Hygienic Design
- Mobile Ausführung mit Bock- und Lenkrollen

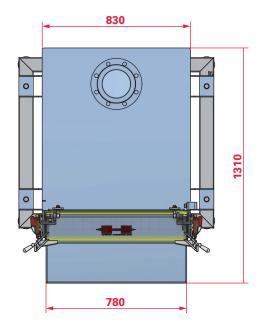








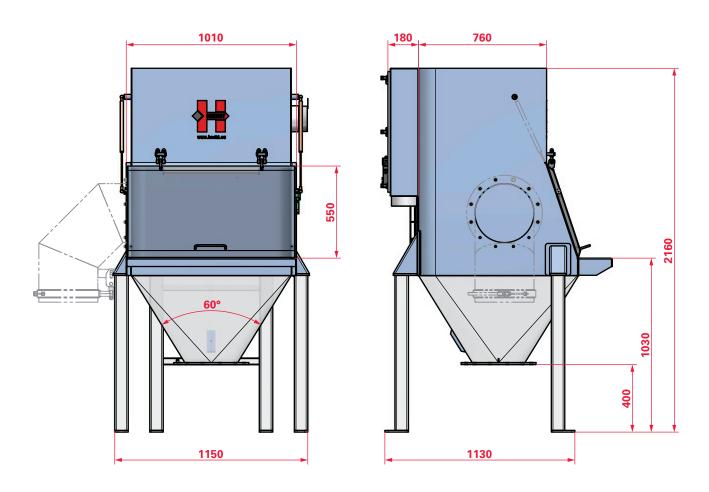


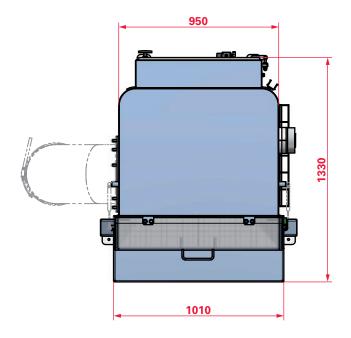














BESCHREIBUNG UND AUFBAU

Containment bedeutet höchste Sicherheit für Produkt und Anwender.

HECHT geht einen Schritt weiter: Für uns bedeutet es sicher, sauber und effizient: Für einen wirksamen Bedienerschutz ist es besonders wichtig, das Produkt dort einzuschließen, wo es hergestellt wird, vom ersten Schritt des Prozesses bis zur abschließenden Verpackung.

Ebenso wird zum Produktschutz eine Gefahr von Kreuz-Kontamination ausgeschlossen. Bei Einsatz von gesundheitsgefährdenden Stoffen bieten unsere geschlossenen Systeme die Sicherheit, sich jederzeit ohne persönliche Schutzausrüstung zu bewegen.

Die drucküberwachte High Containment Sackeinschütte SE CS garantiert ein staubdichtes, kontaminationsfreies Entleeren Ihrer Säcke bis OEB Level 5 unter höchsten hygienischen Anforderungen.

Über eine Glovebox mit angeschlossenen Folien-Endlospaketen ist das System zu jedem Zeitpunkt dicht abgeschlossen. Die Säcke werden durch eine Schleuse in einem Isolator bereitgestellt.

Staubaustritt wird durch Unterdruck verhindert und das Personal kommt nicht mit dem Produkt in Berührung.



HANDLING



Das Produkt wird durch eine Schleuse mit Endlosfolie auf der linken Seite des Isolators eingebracht. Hinter dem Sack wird die Endlosfolie zweimal verschlossen.

Der Bediener bewegt und öffnet den Sack innerhalb des Gerätes, indem er in die installierten Handschuhe greift. Das Gebinde kann nun von der Endlosfolie getrennt und entleert werden.

Anschließend wird die Endlosfolie ebenfalls zweimal nach dem nächsten Sack verschlossen und der bereits entleerte Sack abgetrennt. Dieser wird im nächsten Schritt durch ein Rohr an der rechten Seite direkt in einen Abfallbehälter

Kontaminierte Flächen sind zu keinem Zeitpunkt offen. Der Druck im Inneren der Sackeinschütte wird kontinuierlich überwacht, um Luft- und Sauerstoffaustritt zu verhindern.

VORTEILE

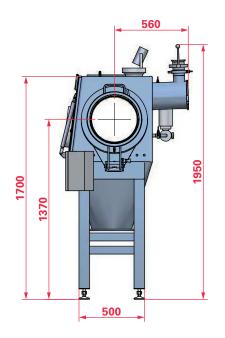
- Containment Ausführung Entleerung bis OEB 5 / OEL $< 1 \mu g/m^3$
- Geschlossenes System durch Isolatortechnologie und Endlosfolienschleusen
- kontaminationsfreies Wechseln der Handschuhe sowie der Endlosfolienmagazine
- kontaminationsfreier Anschluss mittels Doppel-O-Ring Technik
- Produkthandling mittels Handschuhen

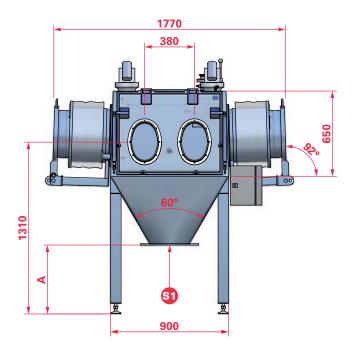
OPTIONEN

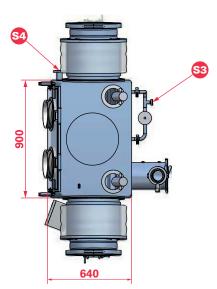
- WIP (Washing in Place)
- Ex-Ausführung für Zonen Innen 1/12; Außen 2/22
- volle FDA-Konformität der eingesetzten Werkstoffe
- Leersackabwurf und Leersackverdichter (Standard oder Hygienic Design)
- mobile Ausführung mit Bock- und Lenkrollen
- Ausführung im Hygienic Design

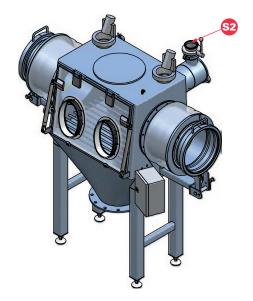












	Anschluss S1	Anschluss S2	Anschluss S3	Anschluss S4	
Α	Auslaufanschluss	Abluftanschluss	Anschluss für WIP-Ausrüstung	Zuluft / N2-Anschluss	
	Auslauf als glatter Flansch (Bohrbild nach DIN 2576 PN10) oder Rohrstutzen	Clampstutzen DIN 32676	Milchrohranschluss DIN 11821	Aseptik-Kleinflansch PN10 ohne Nut für DIN-Rohre	
400	DN150				
440	DN200	DN80	DN20	DN40	
480	DN250		DIVZU	DIV40	
530	DN300				





SPEZIFIKATION



Erweiterungen	Beschreibung	SE H	SE H-EF	SE RVS	SE CS
	Entstaubung ◆ integrierter Filter	*	•	*	•
	Entstaubungfreistehender FilterAufsatzfilter	*	•	•	•
69	Entstaubung mit Gloves und Sichtscheibe für staubfreies Arbeiten oder Umgang mit kritischen Produkten	*	*	•	*
	 Vibrationsschutzsieb schnell zerlegbar zur Auflösung leichter Verklumpungen und Fremdkörperabscheidung 		*	*	•
	Austragshilfe ◆ Absaugschuh	*	•	*	•
	Kulissen-Schalldämpfer	*	*	*	•







SPEZIFIKATION



Erweiterungen	Beschreibung	SE H	SE H-EF	SE RVS	SE CS
0	Leersackabwurf	*	*	*	•
	Leersackverdichter ◆ otional in Hygienic Design	*	•	•	•
00	Stapleraufnahme	*	*	*	•
	Ausführung mit Maschinenfüßen Bock- und Lenkrollen	*	*	•	•
	Scherenhubtisch	*	•	•	•
	Vakuum-Sackheber	*	*	*	•







PROZESSBESCHREIBUNG

Die Auswahl der richtigen Mischtechnik und automatisierter Systeme hängt vor allem von den gewünschten Funktionen und den zu bearbeitenden Rohstoffen unserer Kunden ab. Insbesondere in der Nahrungsmittelindustrie spielt ein einfaches, hygienisches und leicht reinigbares Zuführsystem eine wichtige Rolle.

Die kombinierten HECHT-Sackeinschütten garantieren eine konstante Produktqualität durch effiziente

Produktionsabläufe sowie eine staubarme oder staubfreie, geschlossene Förderung Ihres Produktes in einen sicheren und reinen Mischprozess. Nicht nur die Bedienerund anwenderfreundliche Konstruktion und der geringe Platzbedarf unserer Anlagen, sondern auch reduzierte Produktionskosten sind für unsere Kunden wichtige Kaufargumente.

PROZESS-SCHRITT 1

Der Bediener entleert das Produkt in die Sackentleerstation, die je nach Kundenwunsch in verschiedenen Ausführungen erhältlich ist.

Das integrierte Vibrationsschutzsieb hält hierbei Fremdkörper zurück und löst leichte Verklumpungen auf. Mit einem optionalen integrierten Filter mit bis zu 4 Filterelementen und pneumatischer Abreinigung vermeiden Sie Produktverschleppungen in die Absaugleitungen.

Durch einen Absaugschuh, wahlweise mit Rührwerk, wird das Produkt durch eine Förderleitung mittels Vakuum zur Mischeranlage gebracht.



AUF EINEN BLICK

PROZESS-SCHRITT 2

Der HECHT ProClean® Conveyor befüllt mittels pneumatischer Förderung die Mischanlage. Die verschiedenen Ausführungen des PCC garantieren eine individuell sichere und produktschonende Förderung und Dosierung von Pulvern und Granulaten. Der spezielle Filterkopf verbessert Ihre Effizienz und bietet Ihnen vielfältige Möglichkeiten, Ihr System flexibel nach Ihren Anforderungen zu gestalten.

In Bereichen mit höchsten Anforderungen an Sauberkeit und Hygiene garantiert der PCC das Arbeiten in staubfreier Atmosphäre. Ein schneller Filterwechsel sowie verschiedene Ausführungen des Gehäusedeckels, eine optionale selbstreinigende WIPoder CIP-Version zum Säubern des Förderschlauches und des Förderers erleichtern den Produktionsprozess.

Der HECHT-PCC zeichnet sich vor allem durch eine besonders lange Filterstandzeit aus und ermöglicht den Transport von besonders feinkörnigen Produkten. Durch die stufenlos regulierbare Förderluftzufuhr sind zahlreiche Förderarten von der Flugförderung bis hin zur Pfropfenförderung möglich.

PROZESS-SCHRITT 3

Die verschiedensten Andocksysteme ermöglichen eine Verbindung des PCC zu Ihrer Mischanlage. Der Mischprozess, der von unseren Kunden individuell definiert wird, erfordert die Beachtung wichtiger Kriterien, wie z.B. die Konsistenz der Rohstoffe, oder ob unter Vakuum oder atmosphärisch gemischt werden soll.

Kriterien wie Durchsatzleistung, (Kontaminationsfreiheit) und Rückverfolgbarkeit sind ebenfalls zu berücksichtigen und spielen im Vorfeld eine große Rolle - nur so kann das geeignete HECHT-System mit den passenden Förder- und Dosiereinrichtungen optimal ausgelegt werden. Selbstverständlich bieten wir auch das passende Equipment zur Entleerung des Mischproduktes als weiteren Prozessschritt an. Hier bietet sich zum Beispiel eine Big Bag-Befüllstation oder eine Kleingebinde-Befüllung an. Je nach Produkt in verschiedenen Containment-Ausführungen oder je nach Spezifikation mit ATEX.

hygienisch und einfach zu reinigen Höchste Anforderungen an Sicherheit

wirtschaftlich, flexibel

und bedienerfreundlich